

Pressemitteilung

Konferenz „Next Gen Industries“: Fach- und Führungskräfte gestalten mit KI die Zukunft der Industrie

Hof - Die digitale Transformation ist in vollem Gange – und stellt Unternehmen vor die Aufgabe, ihre Zukunft aktiv zu gestalten. Unter dem Titel „Next Gen Industries – KI und die Zukunft der Industrie“ lädt die Hochschule Hof am Mittwoch, 05. November 2025, von 13:00 bis 17:00 Uhr gezielt Fach- und Führungskräfte aus der Wirtschaft ein, die Impulse suchen, um ihre Unternehmen fit für die Zukunft zu machen. Veranstaltungsort ist das Digitale Gründerzentrum Einstein1 auf dem Campus Hof.

Die Konferenz bringt Industrie, Wissenschaft und junge Talente zusammen und zeigt praxisnah, wie Generative KI, agile Innovationsentwicklung und nachhaltige Strategien im industriellen Umfeld heute schon angewendet werden können.

„Gerade für Fach- und Führungskräfte bietet die Veranstaltung einen klaren Mehrwert: Sie erleben konkrete Praxisbeispiele, lernen Forschungsansätze kennen und erhalten Impulse von der nächsten Generation von Talenten“, erklärt Prof. Dr. Heike Markus, Studiengangsleitung Operational Excellence an der Hochschule Hof.

Programm-Highlights:

- **Impulse aus der Industrie:** Unternehmen zeigen, wie KI heute bereits in Produktions- und Geschäftsprozesse integriert wird.
- **Forschung trifft Wirtschaft:** Projekte aus der Hochschule und Mittelstand liefern Lösungen für aktuelle Herausforderungen.
- **Student Innovation Showcases:** Studierende präsentieren frische Perspektiven auf generative KI – von Qualitätsmanagement bis Energieprognosen.
- **Networking & Austausch:** Offene Formate fördern den Dialog auf Augenhöhe zwischen Führungskräften, Wissenschaft und Nachwuchstalente.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich unter:

[https://www.hof-university.de/online-anmeldung.html?hash=FIT_2025_NextGenIndustries Unternehmen](https://www.hof-university.de/online-anmeldung.html?hash=FIT_2025_NextGenIndustries_Unternehmen)

Pressekontakt:

Rainer Krauß, Hochschulkommunikation / PR
Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/409-3006
E-Mail: pressestelle@hof-university.de

Über die Hochschule Hof:

Für die Hochschule Hof stehen ihre aktuell über 3600 Studierenden an erster Stelle. Alle Studienangebote werden kontinuierlich angepasst, um die Studierenden fit für die Welt von morgen zu machen. Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus von Lehre und Forschung an der Hochschule Hof. Im Bereich Internationalisierung legt die Hochschule einen Schwerpunkt auf Indien. Im Hinblick auf das Thema intelligente Ressourcennutzung stehen Wasser- und Energieeffizienz im Vordergrund. Das breitgefächerte und interdisziplinäre Studienangebot reicht von Wirtschaft über Interdisziplinäre und innovative Wissenschaften bis hin zu Informatik und Ingenieurwissenschaften.

Der Campus Münchberg bietet durch eng mit der Wirtschaft verzahnte Textil- und Designstudiengänge eine in Deutschland einmalige Ausbildung. Am Lucas-Cranach-Campus in Kronach ist ein innovativer Studienort entstanden, an dem man sich mit globalen und regionalen Zukunftsthemen beschäftigt – hier geht es um Schwerpunkte wie Innovative Gesundheitsversorgung. Am Lernort Bamberg finden u.a. Pflegestudiengänge für Berufserfahrene und im Bereich Erststudium mit monatlicher Vergütung, statt. Am Standort Selb wird den Studierenden der Studiengang Design & Mobilität angeboten.

Studierende mit Berufserfahrung finden an der Studienfakultät für Weiterbildung ebenso den passenden Studiengang an der Hochschule Hof. Die berufsbegleitenden Angebote, die mehrheitlich in Blended Learning Einheiten stattfinden, reichen vom Einzelmodul über Zertifikatslehrgänge bis zum Bachelor- und Masterstudiengang. Ein neues Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung soll insbesondere deutsche Behörden und Institutionen auf dem Weg hin zu bürgerfreundlichen und effektiven Services begleiten und unterstützen. Studierende mit StartUp- oder Gründungsinteresse werden durch das Digitale Gründerzentrum Einstein1 am Campus der Hochschule beraten und gefördert.

Die angewandte Forschung an der Hochschule Hof sichert die Aktualität des Wissens für die Lehre und entwickelt nützliche Lösungen, die in der Wirtschaft zum Einsatz kommen. Durch die Einrichtung von Kompetenzzentren und Instituten an der Hochschule profitieren auch die hochfränkischen Unternehmen. Die Schwerpunkte der sechs Forschungsinstitute liegen auf den Bereichen Biopolymerforschung, Informationssysteme, Materialwissenschaften, Wasserstoff- und Energietechnik, nachhaltige Wassersysteme sowie Wirtschafts- und Organisationsforschung. Zudem ist das Fraunhofer-Anwendungszentrum Textile Faserkeramiken TFK am Campus Münchberg angesiedelt und entwickelt u.a. neue Anwendungen für die Luft- und Raumfahrt sowie für die Automobilindustrie. Das an die Hochschule Hof angegliederte Bayerisch-Indische Zentrum für Wirtschaft und Hochschulen **BayIND** koordiniert und fördert darüber hinaus die Zusammenarbeit zwischen Bayern und Indien.

Die moderne Hochschule Hof ist nicht nur architektonisch offen gestaltet, sie bietet auch ein freundliches und familiäres Umfeld. Die Studierenden wissen dies zu schätzen und wählten die Hochschule im Jahr 2023 und 2024 zur „Beliebtesten Hochschule Deutschlands“ (lt. Studienportal studycheck.de).